



- Fachbeitrag -

NBS-WfbM

Konzept

„Binnendifferenzierter KursModule“

zur Förderung der

Personalen Kompetenzen

- 2015-





**Vortrag gehalten anlässlich
der
Werkstätten:Messe 2015**

12.03.2015

Nürnberg





Referent:

Dipl. Psych. Wolfgang Klammer

- K S P -

Oberrospher Str. 11a

35091 Cölbe-Reddehausen

Tel.: 06427 / 930 333

Mobil: 0172 608 3204

Mail: klammer@klammer-schilp-partner.de

hp: www.klammer-schilp-partner.de

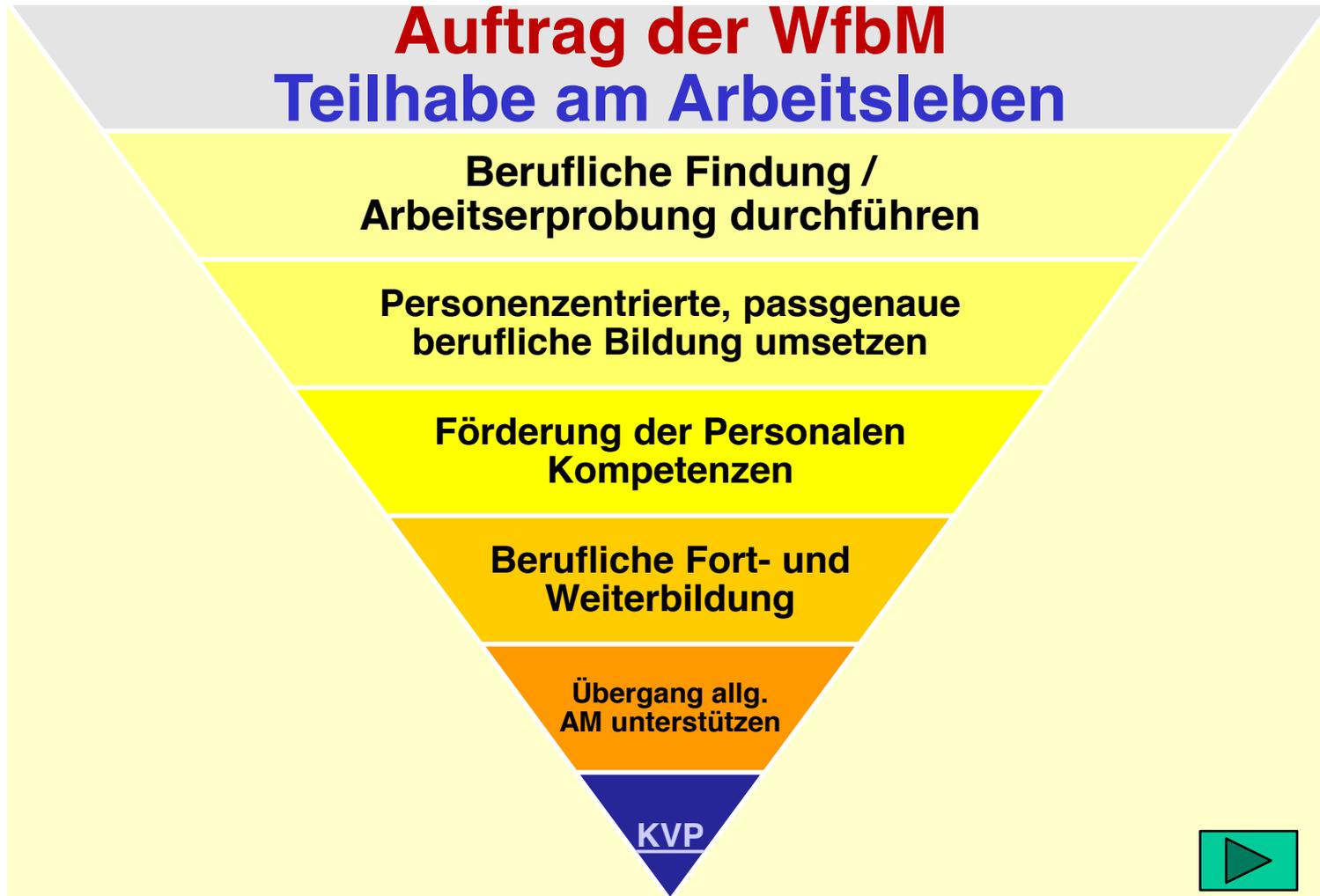
hp: www.neue-bildungssystematik.net

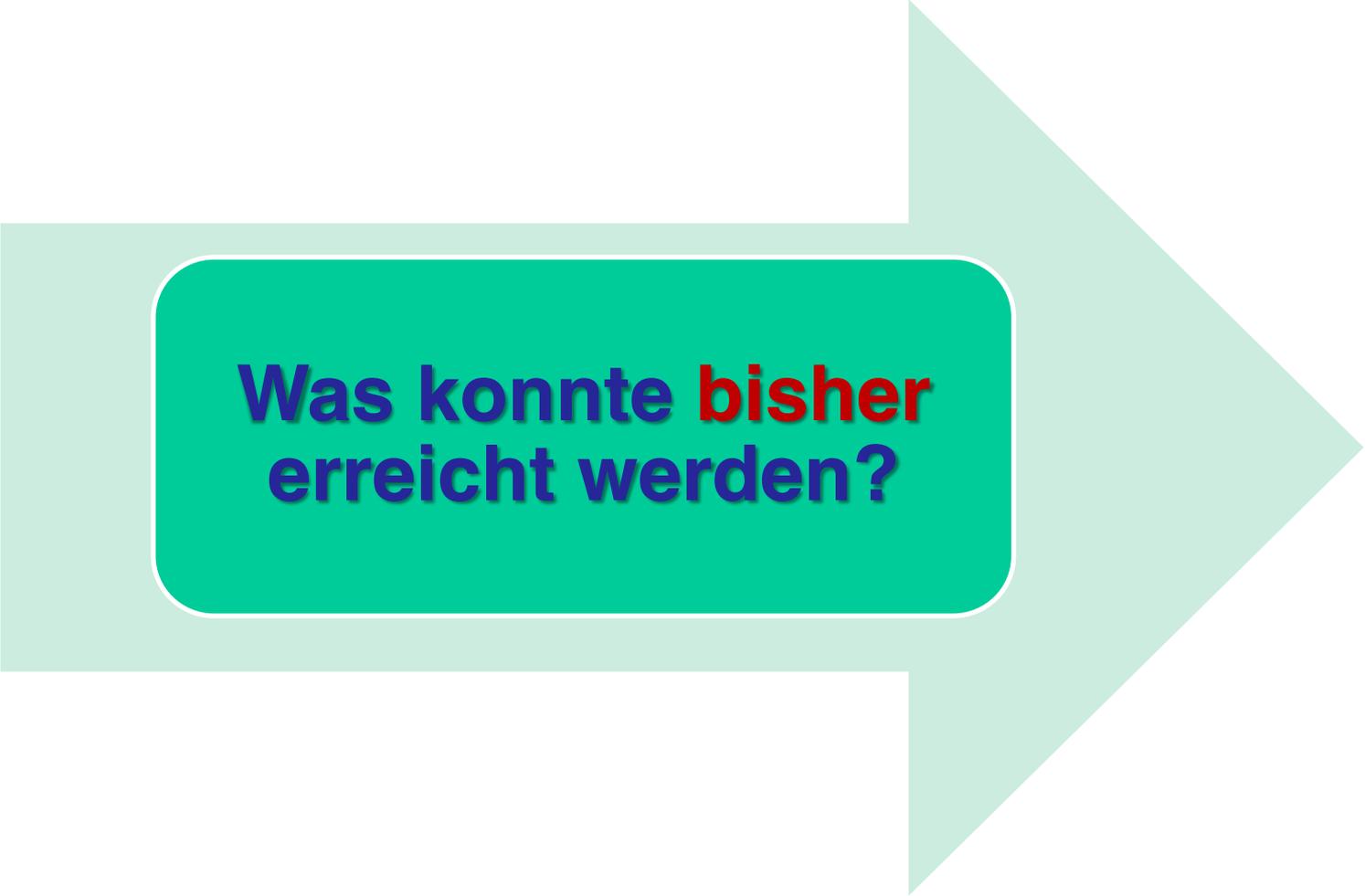




**Ausgangspunkt:
Auftrag der WfbM**





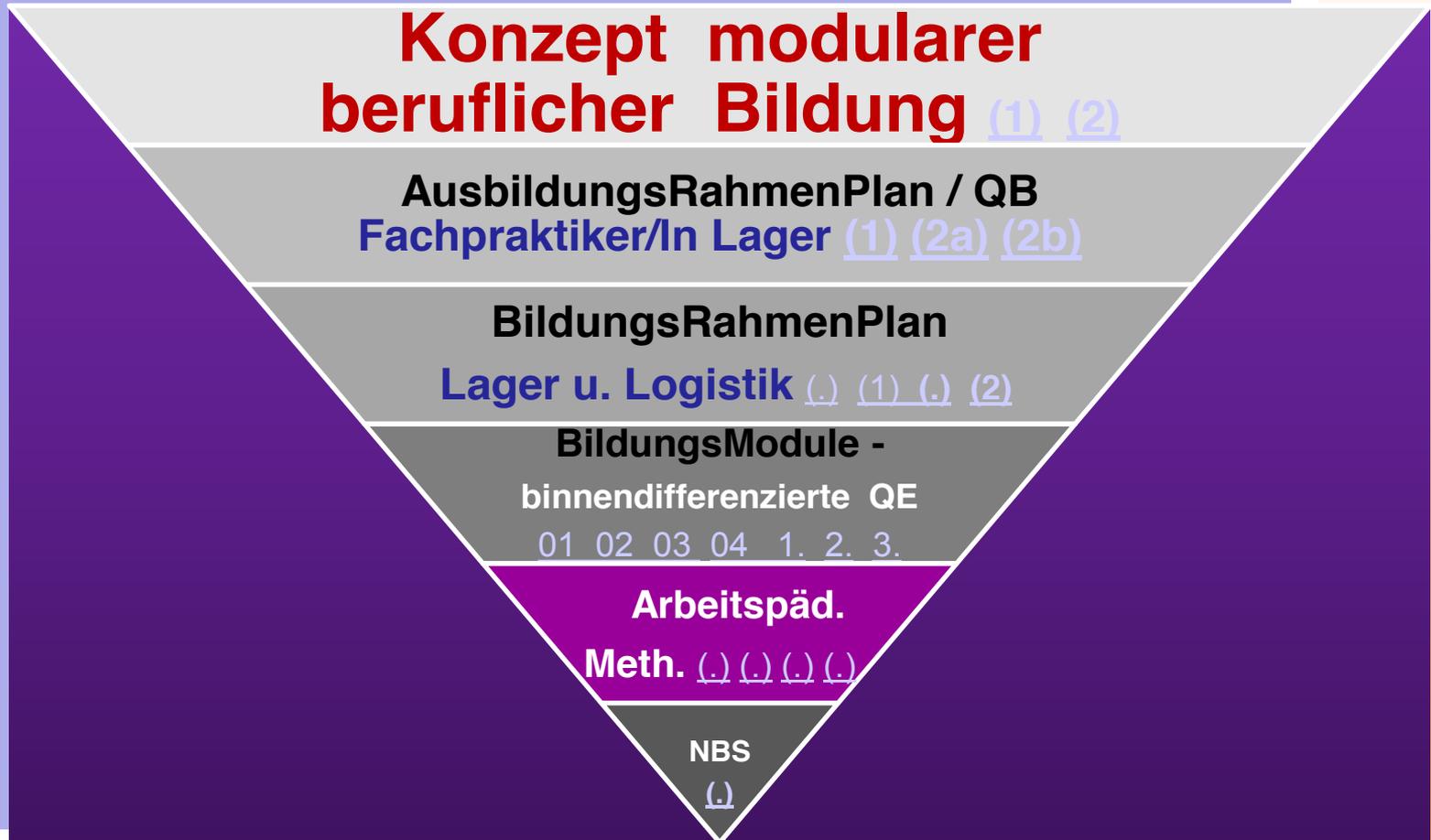


Was konnte **bisher
erreicht werden?**





Neue BildungsSystematik - WfbM





Möglichkeiten passgenauer Bildung

Zuordnungen herstellen zwischen:

Teilnehmerfähigkeiten – zu – **Bildungsanforderungen**

(Fähigkeitsprofil)

(QE-Anforderungen)



1: APO

zu

APO

2: BFO

zu

BBO

3: BBO

zu

APO

4: NTT

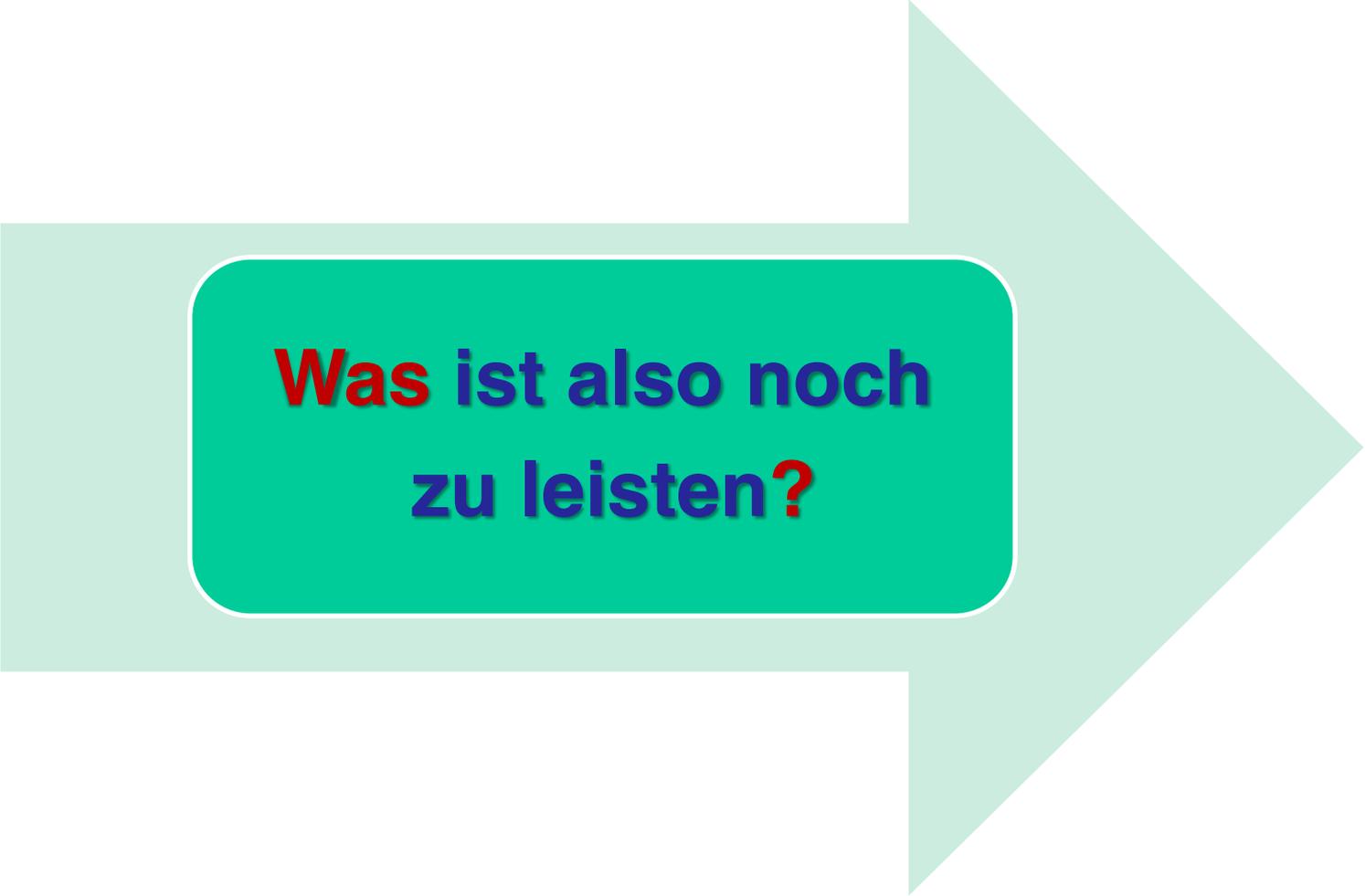
zu

TTO



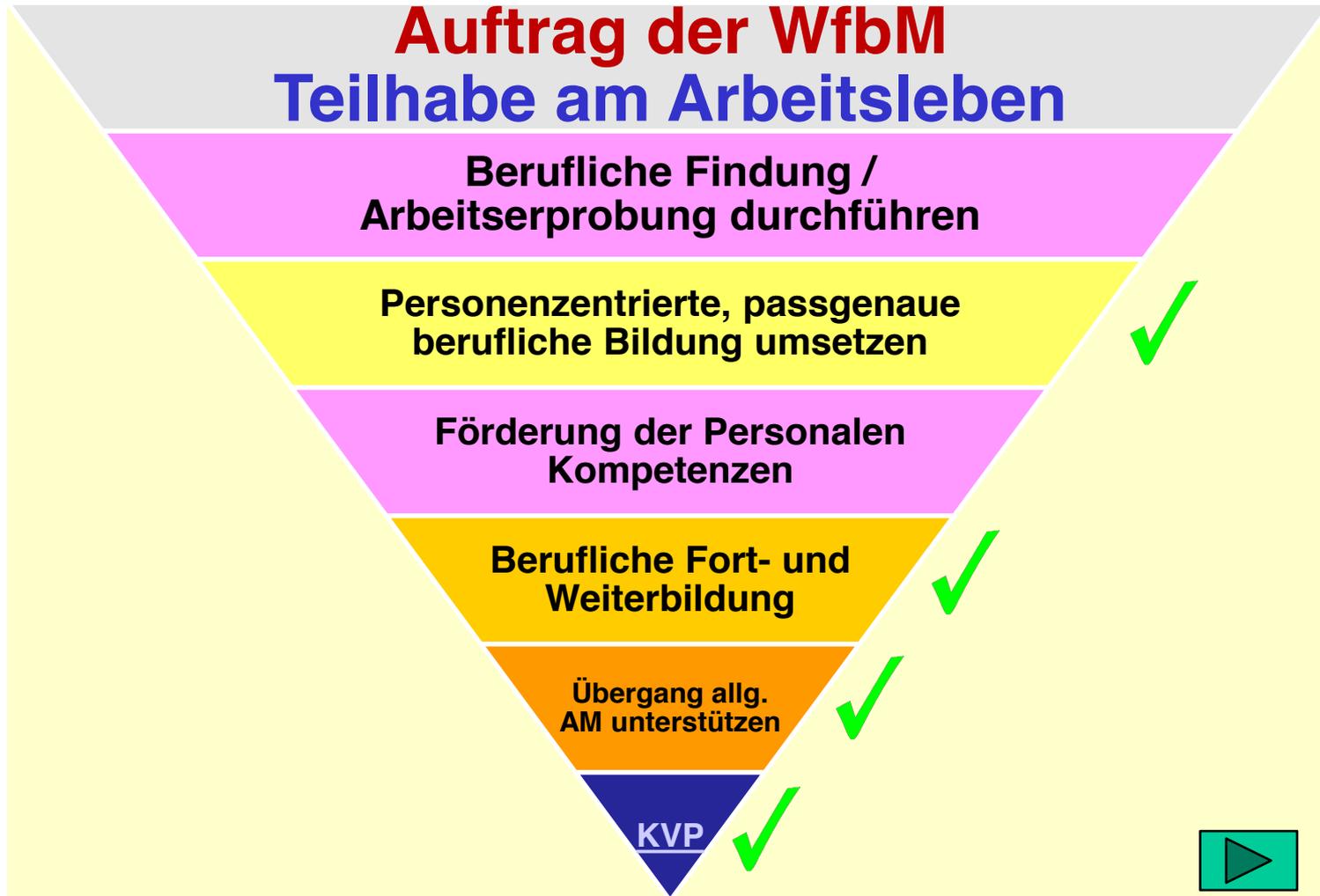
FPS





Was ist also noch
zu leisten?

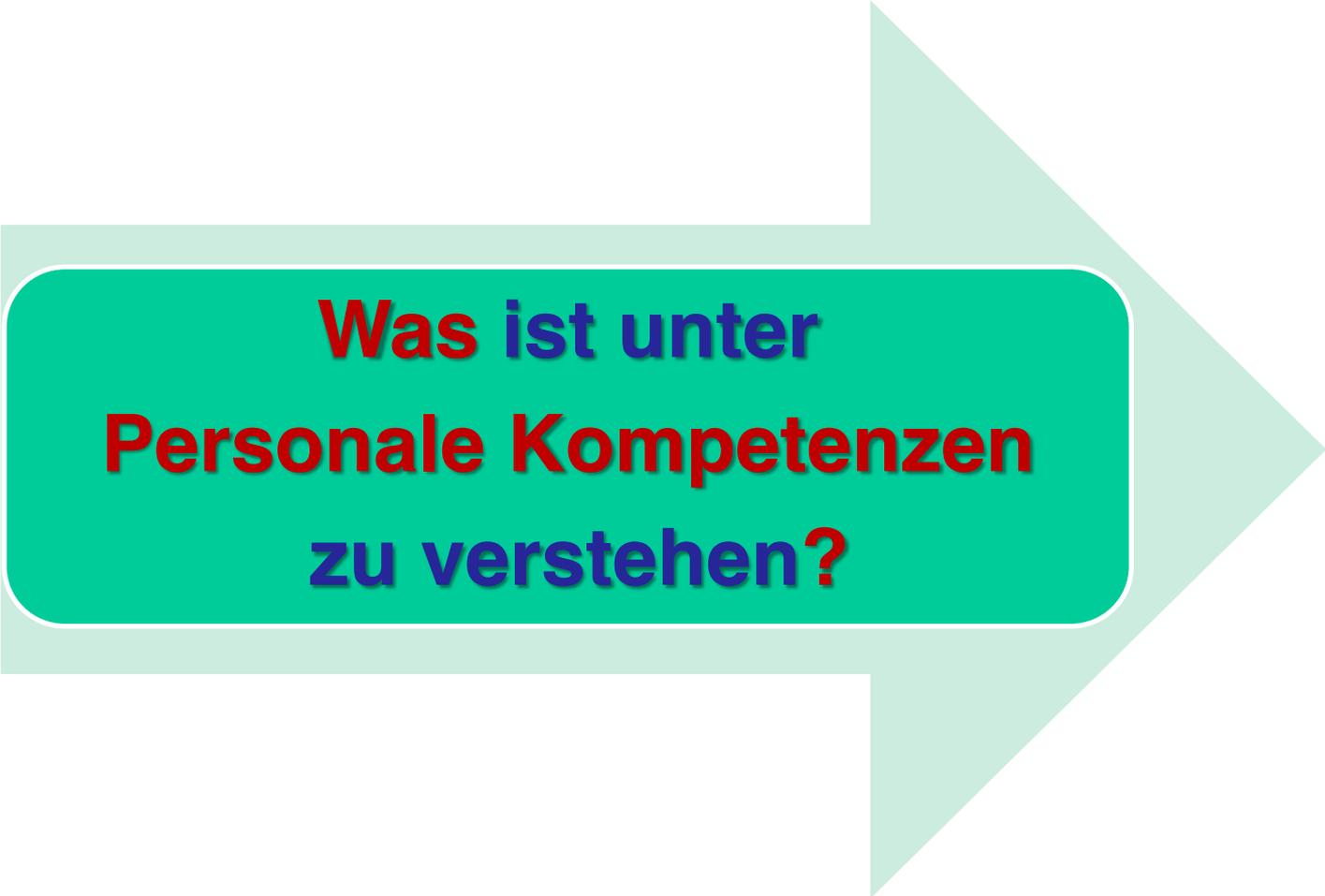






Individueller Bildungsplan zur Absprache

| Zielbereich | Konkrete Bildungsziele | Bildungsangebote | DF ÜP | Ergebnisse Soll-Ist-Abgleich | DF ÜP |
|--|---|--|-------------------------------|--|-----------------|
| Fachkompetenz Fachtheorie Fachpraxis | Kann Holzgalle selbständig bearbeiten können / bis Januar 12 | Bildungsmodule: Holzeinschlüsse (.) Holzgalle (.) | KI Datum s. WPlan | Ergebnisse: (1)Lern-Ziel-Kontrolle (2)Auswertungsgespräch (3)KKA-Bewertung | KI Datum |
| Personale Kompetenz/en Lebenspraktische Befähigung | Selbständig zur WfbM fahren können / bis März 2012 | Kursmodul Mobilitätstraining (.) 1xwöchentlich 2 St. | Me Datum s. WPlan | Ergebnisse (1) Lern-Ziel-Kontrolle (2) Kursauswertung (3) KKA-Bewertung | Me Datum |
| Methodische K. Kulturtechniken | Zahlenraum bis 100 umsetzen können | Kursmodul Rechnen 1xwöchentlich 1,5St. | Be Datum s. WPlan | Ergebnisse (1) Lern-Ziel-Kontrolle (2) Kursauswertung (3) KKA-Bewertung | Kürzel Datum |
| Soziale K. Umgang mit Konflikten | Konflikte am Arbeitsplatz angemessen lösen u. kommunizieren können | Kursmodul Konflikttraining (.) 1xwöchentlich | Schm. Datum s. WPlan | Ergebnisse (1) Lern-Ziel-Kontrolle (2) Kursauswertung (3) KKA-Bewertung | Kürzel Datum |
| Übergang allg. AM Vorbereitung auf das Praktikum in der Schreinerei | Arbeiten unter Arbeitsbedingungen 6 Wochen vor Praktikum | Arbeitsübliche Pausen, AbM außerhalb der Arbeitszeit, sw. Komm.-Training | KI Datum s.WPla n | Ergebnisse: (1) Lern-Ziel-Kontrolle (2) Auswertungsgespr. (3) KKA-Bewertung (4) Zertifikat | Kürzel Datum |



**Was ist unter
Personale Kompetenzen
zu verstehen?**





Personale Kompetenzen

Nach HEGA 06/2010



Nach aktion.bildung



Nach WfbM-Praxis



Nach Melba



Nach
KKA



KVP



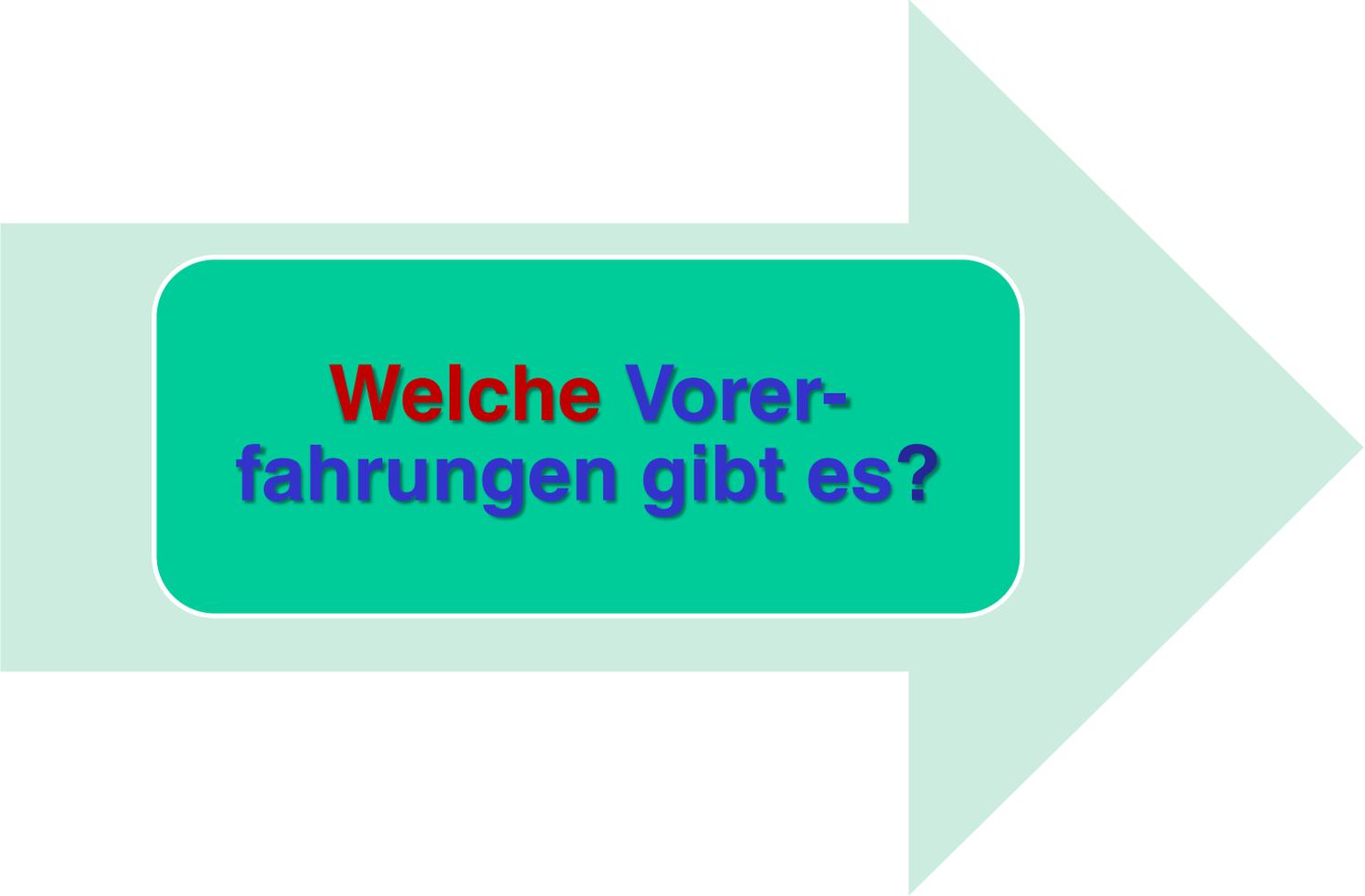


Idee!



Binnendifferenzierte KursAngebote



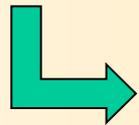


**Welche Vorer-
fahrungen gibt es?**

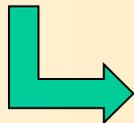




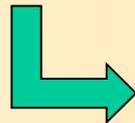
Vorerfahrungen



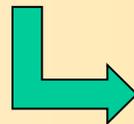
www.aktionbildung.de



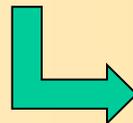
ZERA - Kurskonzept



KuKuK - Hamburger AA

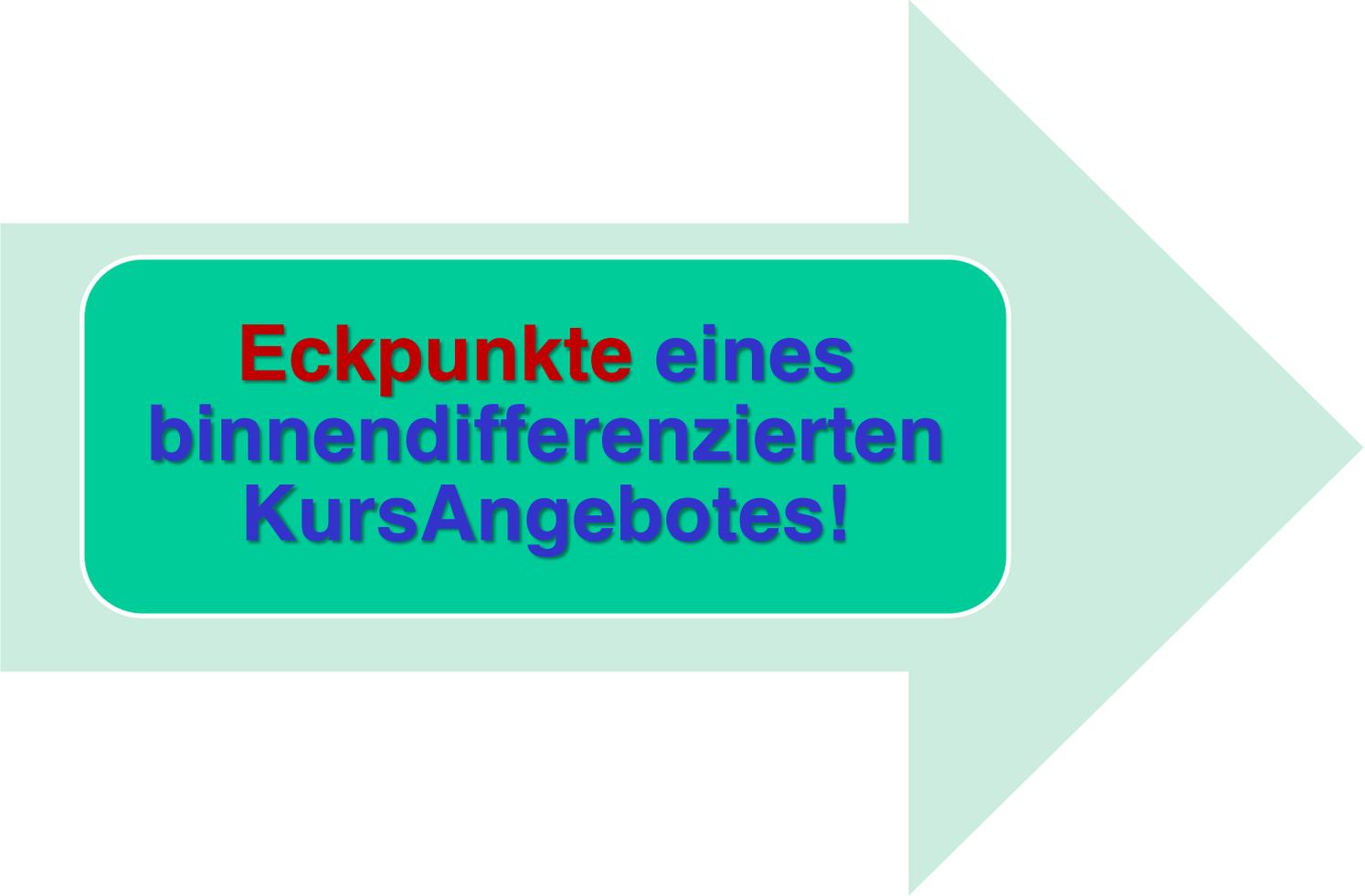


Kurse für Frauen mit geistiger Beh.
Institut inform



WfbM - Praxis-Konzepte





**Eckpunkte eines
binnendifferenzierten
KursAngebotes!**





Eckpunkte

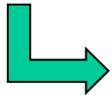
- ↳ Personenzentriertes Arbeiten in Gruppen ermöglichen
- ↳ Binnendifferenziert ausrichtbar (apo/bfo u. bbo/amb)
- ↳ Methodenvariabel u. angepasste didaktische Unterlagen
- ↳ Offen für verschiedene Kurs-Themen
- ↳ Standardisierbar u. flexibel
- ↳ In jeder WfbM anwendbar



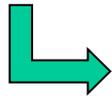


KursKonzept

1. KursModul: Sich der Gruppe und dem Thema annähern
Absprachen zum Praxistransfer

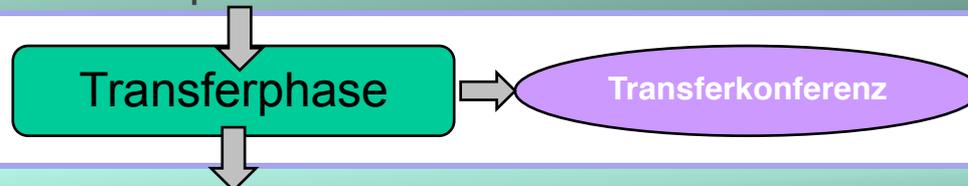


2.1 KursModul: An dem Thema arbeiten – mit KTN
(Jede/r KursTeilnehmerIn hat die Möglichkeit, zum Thema zu arbeiten)



2.2 bis 2.n KursModul: An dem Thema arbeiten – mit KTN
Absprachen zum Praxitransfer

3. KursModul: Lösungen erarbeiten und zur Umsetzung bringen
Absprachen zum Praxistransfer

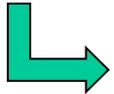


4. KursModul: Den Lernprozess abschließen und auswerten

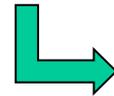
KursBeispiel: Umgang mit Kritik



1. KursModul: Sich der Gruppe und dem Thema annähern
Absprachen zum Praxistransfer

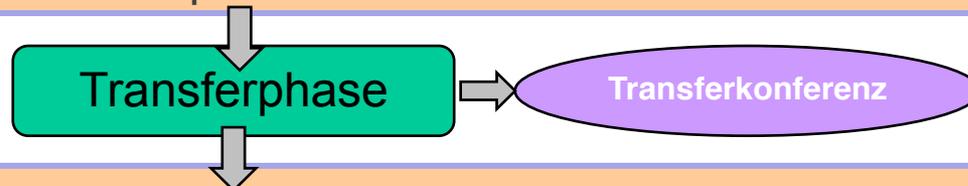


2.1 KursModul: An dem Thema arbeiten – mit KTN
(Jede/r TeilnehmerIn hat die Möglichkeit zum Thema zu arbeiten)



2.2 bis 2.n KursModul: An dem Thema arbeiten - mit KTN
Absprachen zum Praxistransfer

3. KursModul: Lösungen erarbeiten und zur Umsetzung bringen
Absprachen zum Praxistransfer



4. KursModul: Den Lernprozess abschließen und auswerten





Aktuelle Entwicklungen

Folgende **WfbM** arbeiten mit ihren Teams zum Thema:

- **WfbM der SamariterStiftung** - Regeln
- **Diakonischen Werkstätten Neubrandenburg** – Kritik äußern
- **Bersenbrücker gem. Werkstätten** - Sharing
- weitere **WfbM** überlegen sich derzeit ihre aktive Mitarbeit 





Die nächsten Schritte

1. Wir werden am **02.u.03.06.2015** in Kassel einen **FachWorkshop** zum Thema durchführen
2. Wir werden im **Herbst 2015** interessierte WfbM zu einem **Sondierungs-Treffen** einladen
3. Wir planen – u.U. mit finanzieller Unterstützung – im **Frühjahr 2016** ein **VerbundProjekt: NBS-
. WfbM - Binnendifferenzierte KursAngebote** zu starten





Resümee

**Die Zukunft, die wir
wollen, müssen wir
erfinden!**

**Sonst bekommen wir eine,
die wir nicht wollen!**





Resümee





Danke für Ihre
Aufmerksamkeit!

